



**HC  
IAS**

HEIDELBERG  
CENTER FOR  
IBERO-AMERICAN  
STUDIES



**UNIVERSITÄT  
HEIDELBERG**  
ZUKUNFT  
SEIT 1386

## **HCIAS OPEN LECTURE**

# **Die NICHT-Nachhaltigkeit der 17 globalen Nachhaltigkeits-Ziele: eine Perspektive aus dem Süden**

**PhD. María Luisa Eschenhagen**  
Instituto de Estudios Antropológicos  
Universidad Pontificia Bolivariana de Medellín, Kolumbien  
Moderation: Jun.-Prof. Dr. Rosa Lehmann, HCIAS

Politiker\*innen und Beamt\*innen, die sich mit Umweltfragen befassen, Bildungseinrichtungen und Umweltforscher\*innen können die globalen Ziele der nachhaltigen Entwicklung heutzutage kaum noch ignorieren – 17 Ziele, die 2015 als globale Leitlinien für die nächsten 15 Jahre festgelegt wurden, die nun in allen Ländern der Welt gelten, unabhängig davon, ob sie autoritär, demokratisch, arm oder reich sind. Aus der Perspektive des Globalen Südens, insbesondere aus Lateinamerika, gibt es eine ständige (vielfach jedoch ungehörte) Kritik an der sogenannten Nachhaltigen Entwicklung - eine Entwicklung, die dort als hegemonialer Diskurs und sogar als neue Form des Kolonialismus wahrgenommen wird. Vor diesem Hintergrund wird der Vortrag u.a. folgende Leitfragen thematisieren: Ist es wirklich möglich, vermeintliche Lösungen durch messbare Indikatoren homogenisiert zu erreichen? Gibt es nur ein Entwicklungskonzept? Was sind die Ursachen des Umweltproblems? Reichen Vorschläge zum Umweltmanagement und spezifische Instrumente aus (wie z.B. erneuerbare Energie), um das Umweltproblem zu bewältigen? Und die wichtigste Frage: Was ist überhaupt „Nachhaltigkeit“?

**Donnerstag, 30.06.2022**  
**16-18 Uhr CET**  
**Neue Universität, Hörsaal 02**

This HCIAS Open Lecture is organized in cooperation with the:  
**INSTITUTE OF GEOGRAPHY**



**GEOGRAPHISCHES  
INSTITUT HEIDELBERG**